



Als eine technische Spielart im Bereich der Fahrräder gilt das Svea-Fahrrad der Gebrüder Ljungström. Das Svea-Fahrrad besaß bereits damals die heute bekannte Rahmenform. Nach einem völlig anderen Prinzip funktionierte jedoch der Antrieb des Svea-Fahrrades.

Die Gebrüder Ljungström verwendeten für den Antrieb Hebel, Klavierdraht und einen Exzenter an Stelle eines Kettenblattes der Fahrradkette und dem Hinterradritzel. Grund hierfür war, dass die damaligen Fahrradketten aus unterschiedlichsten Gründen immer wieder gerissen sind.

Der Antrieb erfolgte dadurch indem die mit Pedalen versehenen Hebel abwechseln betätigt wurden. Um zu bremsen musste man beide Pedale gleichzeitig treten.

Das Svea-Fahrrad konnte sich etwa 10 Jahre auf dem Markt behaupten bis die technologischen Probleme bei der Herstellung von Fahrradketten behoben waren.

Ein Bild davon gibt es unter diesem [LINK](#)

Dieser Artikel basiert auf dem Artikel [Svea-Fahrrad](#) aus der freien Enzyklopädie [Wikipedia](#) und steht unter der Lizenz [Creative Commons Attribution/Share Alike](#).

In der Wikipedia ist eine [Liste der Autoren](#) verfügbar.

[weitere Fahrradtypen](#)

